

Pädagogischer Dienst
Fachstab
Bahnhofstraße 12, 6900 Bregenz

Christian Kompatscher, MA
05574 4960 305
office@bildung-vbg.gv.at

Antwortschreiben bitte unter Anführung der
Geschäftszahl.

Geschäftszahl: 800000.85/0007-BD-VBG/2025

Bregenz, 29. Jänner 2025

Ausschreibung

Lehrpersonen für die Pädagogische Beratung

Für das kommende Schuljahr 2025/26 werden in der Bildungsregion Nord und Süd noch Lehrpersonen für die Pädagogische Beratung gesucht.

Interessierte Lehrer/innen melden sich bitte per Mail bei Herrn Christian Kompatscher, Schulqualitätsmanager. Die eingelangten Anfragen bzw. Interessensbekundungen werden dann an die zuständige Abteilungsleitung und die jeweilige Diversitätsmanagerin weitergeleitet. Für Anfragen im Vorfeld bzw. zur Übermittlung des Konzeptes Päd. Beratung und den entsprechenden Rahmenbedingungen des Einsatzes stehen die Diversitätsmanagerinnen (Kontakt Daten auf [Home CIS \(vobs.at\)](http://Home.CIS(vobs.at))), die Abteilungsleitungen, sowie SQM Christian Kompatscher zur Verfügung.

Der Rückmeldung ist ein Lebenslauf beizulegen, aus dem berufliche Qualifikationen und Erfahrungen, sowie besondere Kompetenzen hervorgehen. Je nach Anzahl der Interessent/inn/en wird auf Grund dieser Rückmeldungen bereits eine Vorauswahl getroffen und mit einzelnen Interessent/inn/en ein vertiefendes Gespräch geführt.

Grundlage für diese Tätigkeit ist ein Lehramt oder eine langjährige Erfahrung im Schulbereich, entsprechende Ausbildungen im Bereich der Beratung sowie im Feld der Inklusiv- und Sonderpädagogik. Erfahrungen im Unterricht von Kindern mit sonderpädagogischem und anderen Förderbedarfen sind eine wesentliche Voraussetzung. Neben den formalen Qualifikationen sind Erfahrungen und Kompetenzen im Bereich der Beratung und Kommunikation von ebenso großer Bedeutung. Je nach Vorerfahrungen und bereits erworbenen Kompetenzen müssen weitere Qualifikationen erworben werden, die individuell festgelegt werden.

Die Aufgabe im Bereich der Pädagogischen Beratung erfordert zeitliche Flexibilität und ein rasches Einstellen auf unterschiedlichste Situationen und Personen an den verschiedenen Schulstandorten. Als Pädagogische/r Berater/in sind Sie Ansprechperson für Schüler/innen, Eltern, Lehrpersonen und Schulleitungen. Sie unterstützen in der Klärung der Anliegen von Schüler/innen und Eltern, beraten, setzen pädagogische Interventionen oder leiten kompetent und verbindlich an andere Professionen der Unterstützungssysteme weiter.

In Abstimmung mit der Schulleitung beraten Sie Lehrer/innen und Klassenteams in didaktischer und pädagogischer Hinsicht und unterstützen die Qualitätsentwicklung inklusiver Settings an den Schulen. Sie leisten Beratung und gegebenenfalls Koordination für präventive Ansätze, geben Rückmeldungen im Rahmen von Unterrichtsbesuchen, reflektieren mit den Klassenteams deren Arbeit und unterstützen gegebenenfalls in der formalen und inhaltlichen Abwicklung der Verfahren zur Feststellung des SPF.

Über allem steht jedoch eine annehmende und wertschätzende Grundhaltung, sowie ein inklusiver Zugang zu Unterrichts- und Schulentwicklung.

Für diese herausfordernde Aufgabe sind Sie unter der Verantwortung der Diversitätsmanagerinnen des Fachbereichs Inklusion, Diversität und Sonderpädagogik in ein Team eingebunden, das in enger Absprache mit dem/der Abteilungsleiter/in der Bildungsregion und den Schulqualitätsmanager/inne/n (SQM) den Rahmen für Ihre Tätigkeit gestaltet.

Mit freundlichen Grüßen
Für die Bildungsdirektion

SQM Christian Kompatscher, MA
Koordination Fachbereich
Inklusion, Diversität und Sonderpädagogik

